

verschieden zu sein“ mit anschließender Diskussion in die Kulturkantine der „Alten Seegrasspinnerei“ in Nürtingen, Plochinger Straße 14, ein.

Der Filmemacher Reinhard Kahl setzt sich in seinen Filmen für eine neue Bildungskultur ein. Auch dieser neueste Film dokumentiert gelungene Schulen, die die Individualität der Kinder herausfordern und ihnen zugleich eine Heimat bieten, die „Werkstätten des Lernens“ sind. Die gleiche Grundidee wird bereits seit sieben Jahren in der staatlich anerkannten Grundschule in Altenriet umgesetzt.

Wir laden alle interessierten Lehrer, Erzieherinnen und Eltern, die an dem besonderen Schulkonzept interessiert sind, herzlich zu der Filmvorführung ein. Nähere Informationen sind unter www.schulwerkstatt.com zu finden.

Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.

Mehr Selbstvertrauen durch klassisches Ballett

„Regelmäßiges Ballett-Training führt zu einer besseren Körperhaltung und gibt dadurch mehr Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein“, erklärt die Ballettpädagogin Katharina Krell. Sie bietet im Tanzsportzentrum ES-Berkheim immer mittwochs eine Stunde für erwachsene Einsteiger an. Die Stunde beginnt um 18:00 Uhr. Der Aufbau von Körperspannung und aufrechter Haltung werden durch gezielte Bewegungsfolgen erarbeitet. Nach einem Exercise an der Stange folgen Grundschritte im Raum, die anschließend in einer kleinen Schrittfolge getanzt werden. Der Unterricht findet in den Trainingsräumen des Schwarz-Weiß-Club Esslingen in ES-Berkheim, Limburgstr. 6, statt. Schnuppern ist jederzeit möglich. Weitere Informationen und Anmeldungen unter info@tanzsport-esslingen.de oder unter [el. 0711/375001](tel:0711375001).



Foto (privat):

Im Ballettunterricht für Erwachsene

Erhöhung der Bezüge der Beamten und Richter um 2 Prozent zum 1. April dieses Jahres

Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge im Landtag eingebracht

Finanzstaatssekretär Dr. Stefan Scheffold: „Die Gehälter im öffentlichen Dienst müssen konkurrenzfähig zur Privatwirtschaft bleiben“

„Die Arbeit im öffentlichen Dienst hat sich in den letzten Jahren gewaltig verändert. Ein zunehmend hoher Technisierungsgrad,

die Schaffung effektiverer Strukturen und Komplexität der rechtlichen Rahmenbedingungen verlangen unseren Beschäftigten einiges ab. Und die Herausforderungen bleiben hoch. Die demografische Entwicklung unserer Gesellschaft zeigt zudem deutliche Spuren im Altersaufbau der Verwaltung. Schon jetzt steht der öffentliche Dienst in hartem Wettbewerb mit der Privatwirtschaft, um die besten Fachkräfte zu gewinnen. Dies wird sich in den nächsten Jahren noch verschärfen.

Die Gehälter im öffentlichen Dienst müssen konkurrenzfähig zur Privatwirtschaft bleiben. Daher sollen im Vorgriff auf die anstehenden Tarifverhandlungen die Dienst- und Versorgungsbezüge ab 1. April dieses Jahres um 2 Prozent angehoben werden.“ Dies sagte Finanzstaatssekretär Dr. Stefan Scheffold anlässlich der Einbringung des Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen am Donnerstag (3. Februar 2011) im Landtag.

Der Finanzstaatssekretär betonte in diesem Zusammenhang, dass das Land bereits im Rahmen der Dienstrechtsreform trotz der Sparzwänge erhebliche Verbesserungen für die Beamten und Richter beschlossen habe. Um die Attraktivität und Leistungsgerechtigkeit des öffentlichen Dienstes zu verbessern, seien strukturelle Verbesserungen bei der Besoldung von jährlich rund 40 Millionen Euro erfolgt. Davon entfallen auf die Finanzverwaltung 7,5 Millionen Euro. „Mit diesen Mitteln konnten wir in der Steuerverwaltung rund 1.470 Stellenhebungen, vor allem in den unteren Besoldungsgruppen des mittleren und gehobenen Dienstes, im Jahr 2011 realisieren. Diese Hebungen werden bis zu 1.800 Beförderungen zur Folge haben. Zur Verbesserung der beruflichen Perspektiven wurden bereits in den Jahren 2007 bis 2009 Stellenhebungsprogramme durchgeführt. Wir haben in diesen Jahren für den mittleren Dienst 600 Stellenhebungen, für den gehobenen Dienst insgesamt 200 Stellenhebungen umgesetzt“, sagte Dr. Scheffold.

„Die Anforderungen an unsere Beschäftigten bleiben hoch. Daher ist es selbstverständlich, dass die Gehälter des öffentlichen Dienstes nicht von der Industrie abgekoppelt werden. Gleichzeitig werden wir uns in Zukunft noch stärker auf die eigentlichen Staatsaufgaben konzentrieren. Wir werden mit weniger, aber immer besser qualifiziertem Personal unsere Arbeit bewältigen“, betonte Finanzstaatssekretär Dr. Scheffold abschließend.

Vorankündigung Raidwanger Kinderfasnet

Wie in den letzten Jahren veranstaltet die Freie Narrenzunft Raidwangen am 20.2.2011 um 14:31 Uhr ihre beliebte Kinderfasnet. **Achtung:** Wegen des Hallenneubaus in Raidwangen findet die Kinderfasnet im großen Bettlinger Forum in Großbettlingen statt.

Der Eintritt ist wie für Kinder und Erwachsene frei.

Für den großen Kehraus mit Nachtmuzug am 8.3.2011 beginnt der Vorverkauf für die Veranstaltung im großen Narrenzelt auf dem Hartplatz in Raidwangen an den bekannten Vorverkaufsstellen: Bäckerei Walz - Raidwangen, Radiergummi - Großbettlingen und Friseur Velly - Vendelastr. 5 - Nürtingen.

Haus der Familie, Nürtingen

Mühlstraße 11

Geschäftszeiten im Büro:

Mo. bis Do. 9.00-12.00 Uhr

Di. und Do. 15.00-18.00 Uhr

Telefon 0 70 22/ 3 99 93

Telefax 0 70 22/ 3 84 93

www.hdf-nuertingen.de

Schlank werden durch Entgiften

Vortrag mit Heilpraktikerin Gisela Glaser

Wenn dann durch eine kalorienreduzierte Diät die Fettpolster weniger werden, schwinden leider diese giftigen Chemikalien nicht mit ihnen. Und nach der Diät füllt der Körper ganz schnell die Fettpolster wieder auf, um die Gifte dort unterzubringen. Deshalb hilft auf Dauer nur Entgiften und so wenig Gifte wie möglich aufnehmen. Wie Sie das erreichen können, erfahren Sie in diesem Vortrag.

Donnerstag, 10. Februar, 20.00-22.00 Uhr

Gebühr: 1 Abend EUR 7,--

Es brodelt weiter im Vulkan

Für Kinder und Jugendliche von 8-10 Jahren
Erweitere dein Wissen um Physik und Chemie. Lerne neue Experimente kennen - setze deine Freunde und deine Familie in Erstaunen. Neue Physikalische und chemische Experimente für Dritt- und Viertklässler.

Samstag, 12. Februar, 16.00-18.00 Uhr

Gebühr: EUR 11,-- inkl. EUR 1,50 Material

Das Beziehungsglück selbst schmieden

Der Wunsch als Paar glücklich zu sein, lebt ganz tief in uns. Gemeinsam wollen wir den Blick auf unsere Partnerschaft neu ausrichten. Den Weg anders beschreiten, um frischen Wind in die Beziehung zu bringen, eigene Stärken als Mann oder Frau in uns selbst und unsere(m)r Partner/in entdecken, um damit die Nähe in der Beziehung zu beleben, von der Andersartigkeit des Partners profitieren, Verständnis aufbringen, uns gegenseitig unterstützen, um auch gemeinsam in der Beziehung wachsen, uns im Ändern finden und trotzdem selbstständig sein, und nach Krisen den Sinn der Beziehung erkennen. An diesem Abend wird auf mögliche Wege eingegangen, die hilfreich sein können, in einer Beziehung uns wichtige Bedürfnisse zu erfüllen.

Dienstag, 15. Februar, 20.00-21.30 Uhr

Gebühr: 1 Abend EUR 7,--

Mütter und Söhne - Chance einer Beziehung

Der Abend soll Gelegenheit geben, anhand der entstehenden Alltagskonflikte zwischen Müttern und Söhnen anzuschauen, welche Perspektiven für eine gelungene Beziehung möglich sind und wie Mütter ihre Söhne unterstützen können, sich zu selbstbewussten und zufriedenen Männern zu entwickeln.

Mittwoch, 16. Februar, 19.30-21.30 Uhr

Gebühr: 10,-- EUR

Rückbildungsgymnastik

ab der 5. Woche nach der Geburt

Mittwoch, 16.2.- 13.4., 18.10-19.30 Uhr

Gebühr: 9 Treffen 43,20 EUR

Babysitterkurs

für Mädchen und Jungen ab 15 Jahren

Samstag, 19. Februar, 9.00-12.00 Uhr

Gebühr: 1 Treffen EUR 12,--

Geburtsvorbereitung für Paare - Wochenendkurs

Die verschiedenen Geburtsphasen und die Hilfe des Partners sind Hauptthemen dieses Kurses. Atemübungen, Entspannung und Übungen zur Körperwahrnehmung runden